

HIRSLANDEN KLINIK ST. ANNA, LUZERN

KONZEPT

Um die Sportmedizin der Hirslanden Klinik St. Anna näher an den Kunden zu bringen, wurden die Physiotherapie-Räume in den bestehenden Verwaltungsbau im Kopfgebäude des Bahnhofs Luzern integriert. Der neue Standort ist bequem mit der ÖV zu erreichen.

NUTZUNG

Leistungsdiagnostik, Beratung, Diagnose, Therapie und Rehabilitation.

KONSTRUKTION

Nach dem Rückbau in den Rohbauzustand wurden alle Räume in Leichtbauweise neu erstellt. Behandlungsräume, Trainingsraum für Physiotherapie, Arzt-räume und alle notwendigen Nebenräume wie Garderoben und Aufenthaltsräume sind mit Parkett versehen. Die Nass-

zellen sind mit Platten belegt, die Deckenverkleidungen in Metall und alle Wände Abrieb gestrichen. Schreinerarbeiten wurden bei den Garderobeneinrichtungen und im Bereich Anmeldung und Kundeneingang ausgeführt.

BAUHERR

Sportmedizin Hirslanden Bahnhof, Luzern

ERSTELLER

Schmid Generalunternehmung AG, Ebikon

BAUZEIT

2 Monate

BAUBEGINN

Februar 2004

BEZUG

März 2004

GESCHOSSFLÄCHE

260 m²

AUFTRAGSSUMME

CHF 350'000



SCHMID GENERALUNTERNEHMUNG AG

Neuhaltenring 1 · 6030 Ebikon

Telefon 041 444 40 66

www.schmid.lu · gu@schmid.lu

SCHMID Ideen verwirklichen.

